

Das NeubibergABO Herbst/Winter 2024/25



Unser Abo sichert Ihnen frühzeitig gute Plätze in den vorderen Reihen zum ermäßigten Preis. Sie können frei aus dem Veranstaltungsangebot wählen und erhalten folgende Vergünstigungen:

Konditionen des NeubibergABOs:

- mindestens 4 Veranstaltungen Ihrer Wahl
- maximal 4 Karten pro Veranstaltung
- 20 % Ermäßigung auf den regulären Eintritt

Das ausgefüllte Formular geben Sie bis **31. Oktober 2024** an der Rathausinformation (Bahnhofsplatz 3) ab oder senden es an kulturamt@neubiberg.de oder an: Gemeinde Neubiberg, Kulturamt, Rathausplatz 8, 85579 Neubiberg. Sobald Ihre Buchung eingegangen ist, erhalten Sie eine Gesamtrechnung sowie Ihre Abo-Nummer für die aktuelle Saison. Nach Überweisung des Rechnungsbetrags senden wir Ihnen die Karten zu.

Folgende Veranstaltungen können im Abo gebucht werden: bitte Anzahl der gewünschten Karten eintragen, z.B.

Freitag, 20. September, 19 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Duo Besson-Pazdera (Virtuoses Gitarrenspiel und klarer Gesang)
Die Französin Claire Besson und der Tscheche Ladislav Pazdera entführen in die wundervolle Klangwelt der Gitarre. Dabei wird der Bogen von klassischen Stücken über Folk- und Jazzsongs und World Music bis hin zu eigener Musik gespannt. Claire singt mal in ihrer Muttersprache, mal auf Portugiesisch oder Italienisch. Dieses Konzertprogramm ist so beeindruckend wie unterhaltsam und stets auf höchstem Niveau musiziert. 14,40 Euro (statt 18 Euro)

Mittwoch, 25. September, 19:30 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Stephanie Schuster: Glückstöchter – Einfach lieben (Autorenlesung)
1911 lebt Anna zurückgezogen auf einer Alm und wagt mit ihrem botanischen Wissen einen Neuanfang. Ende der 1970er Jahre führt Eva in München ein unkonventionelles Leben in einer grünen WG. Sie möchte einen der ersten Bioläden eröffnen, aber die Frage nach ihrer Herkunft treibt sie um. Geschickt verwebt Bestseller-Autorin Stephanie Schuster das Leben zweier Frauen, die nicht nur die Liebe zur Natur verbindet. 12,80 Euro (statt 16 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei

Freitag, 18. Oktober, 19:30 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Unsere Meere ertrinken in Plastik (Umweltreportage mit Naturfotografin Bettina Kelm)
Als die Autorin und Fotografin Bettina Kelm vor der Küste Panamas unterwegs ist, um Wale zu fotografieren, wird sie auf schockierende Weise mit der Plastikverschmutzung im Meer konfrontiert. Doch Plastikmüll ist ein globales Problem, das auch die Gewässer in Deutschland betrifft. Ein Vortrag, der nachwirkt. 11,20 Euro (statt 14 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei



Samstag, 19. Oktober, 19 Uhr – Grundschule Neubiberg, Aula
Simon Pearce: Hybrid (Stand-up-Comedy)
Simon Pearce hat die Freude an der Bühne und am Leben nicht verloren, aber nun ist es passiert: Die 40 ist da! Und plötzlich stellt er sich Fragen. Das bayerisch-nigerianische Energiepaket liebt den Wechsel zwischen lustigen Geschichten und gesellschaftlichen Spitzten. Das Publikum erwartet „ein herrlich bunter Abend, bei dem die Anekdoten geschmeidig in ruhigere, nachdenkliche Passagen münden. Pearce fragt, wo all die Wut herkommt, nicht nur bei Terroristen und AfD-Wählern, auch bei sich selbst.“ (Münchner Merkur) 17,60 Euro (statt 22 Euro)



Sonntag, 20. Oktober, 19 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Klavierabend mit ARD-Preisträger Junhyung Kim (Klassikkonzert)
Der junge koreanische Pianist erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen, u. a. errang er 2022 den 2. Preis beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD und 2021 den 1. Preis beim Seoul International Music Competition. Das Programm seines Klavierabends verweist auf die lebenslange Bewunderung Liszts für Chopin, mit dem diesen für einige Jahre eine intensive Freundschaft verband. 16 Euro (statt 20 Euro)



Samstag, 16. November, 19 Uhr – Grundschule Neubiberg, Aula
Anton Tschechows Einakter „Der Bär“ und „Der Heiratsantrag“ (Es spielt das Theaterensemble tgsM)
Der russische Dramatiker A. Tschechow (1860-1904) zeigt sich in diesen beiden Stücken von seiner heiteren Seite. Der Bär: Die Witwe Popova gibt sich der Erinnerung an ihren Mann hin, obwohl er sie zu Lebzeiten nicht nur betrogen, sondern auch Schulden hinterlassen hat. Da taucht ein hartnäckiger Gläubiger des Verstorbenen auf. Der Heiratsantrag: Junggeselle Lomow versucht, der streitsüchtigen Tochter seines Nachbarn einen Heiratsantrag zu machen. Sobald der Vater sein Einverständnis signalisiert, geraten die beiden Heiratswilligen in einen Streit über Besitz. Ein Ende dieser grotesken Romanze ist nicht in Sicht. 14,40 Euro (statt 18 Euro)

Mittwoch, 27. November, 19:30 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Tim Präse: Wir Kinder des 20. Juli (Szenische Lesung)
Wer waren die Menschen, die Hitler töten wollten? Nach dem gescheiterten Stauffenberg-Attentat verfolgten die Nationalsozialisten an der Verschwörung Beteiligte mit unnachgiebiger Härte. Hunderte

mutige Menschen gaben ihr Leben. Kinder wurden ihren Familien entrissen und in Heime gesteckt. Die Töchter und Söhne des Widerstands hat Tim Prose getroffen und sich ihre Geschichten erzählen lassen. 12,80 Euro (statt 16 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei

Freitag, 13. Dezember, 19 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Nostalponiker: Mein kleiner grüner Tannenbaum (Weihnachtsprogramm)
Die fünf Sänger und ihr Pianist präsentieren einen Mix aus Besinnlichem und Evergreens, gewohnt ironisch mit choreographischen Highlights. Die gewitzt moderierte Weihnachtsshow lädt ein zum Träumen und garantiert zum Lachen: Da werden nicht nur Stille Nacht, Rentier Rudolph und White Christmas besungen. In Zeiten des Klimawandels sind auch Kaktus, Badewasser und Summertime Teil des Programms.
17,60 Euro (statt 22 Euro)

Mittwoch, 15. Januar, 19:30 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Achim Bogdahn: Unter den Wolken (Autorenlesung)
Der Rundfunkmoderator hat sich auf eine Reise durch Deutschland begeben und dabei die höchsten Gipfel der 16 Bundesländer erklimmen. Von der imposanten Zugspitze in Bayern bis hin zur Erhebung im Bremer Friedehorstepark mit nur 32,5 Metern war er mit Prominenten auf Wanderschaft. Couchsurfing at its best!
12,80 Euro (statt 16 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei

Mittwoch, 22. Januar, 19 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Met in Munich: Mit Schubert nach Damaskus (Mitreißendes Konzert des neu gegründeten Ensembles)
2021 trafen sich in München die polnische Cellistin Anna Rehker und der Oud-Virtuose Abathar Kmath aus Syrien. Mit dabei war Stefan Noelle, einer der kreativsten Schlagzeuger der Münchner Szene. Wir begegnen Antonio Vivaldi, Mozart oder Georges Bizet und atmen im nächsten Moment den Duft des Nahen Ostens. Orientalische Rhythmen verbinden sich mit europäischer Klangkultur – und das ist absolut mitreißend!
17,60 Euro (statt 22 Euro)

Mittwoch, 29. Januar, 19 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
HG. Butzko: Klappe zu! (Der satirische Jahresrückblick des Kabarettisten)
Das zurückliegende Jahr ist Geschichte und lieferte viele kleine und große Geschichtchen mit jeder Menge Unterhaltungspotenzial. HG. Butzko hat sie sich alle notiert. Und kommentiert, vor allem immer pointiert. Herausgekommen ist dabei ein Ritt durch die Meldungen des vergangenen Jahres und ein Potpourri der guten Laune. Ein Abend mit HG. Butzko ist immer ein Fest der Menschlichkeit in unmenschlichen Zeiten.
16 Euro (statt 20 Euro)

Mittwoch, 12. Februar, 19:30 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Franziska Wanninger: Der famose Freistaat (Kabarettistische Lesung mit Musik)
Bayern verstehen für Anfänger und Fortgeschrittene: Die preisgekrönte Kabarettistin offenbart in ihrem Buch pointenreiche Einblicke in die Untiefen des Bayernlandes. Die gut 200 Seiten sind nicht nur als Gebrauchsanleitung für Zuagroaste und Touristen hilfreich, sondern auch als Brücke zwischen Ober- und Niederbayern, (Alt)Schwaben und Franken zu verstehen. Wanninger zeigt, wie ihr Land und seine Leut' so ticken. Die Lesung wird von Bühnenmusiker und Komponist Florian Burgmayr musikalisch begleitet.
12,80 Euro (statt 16 Euro) – Bis 18 Jahre kostenfrei

Donnerstag, 20. Februar, 19 Uhr – Haus für Weiterbildung, Großer Saal
Katarina Morfa und Yami Cruz Montero: In weiter Ferne (Europäisch-kubanischer Liederabend mit Klavier)
Die kubanisch-deutsche Opernsängerin Katarina Morfa und die kubanische Pianistin Yami Cruz Montero sind durch ihre persönlichen Geschichten eng miteinander verbunden. Beide haben sich zur Aufgabe gemacht, eine Brücke zwischen den Kulturen zu schlagen. Ihr Ziel ist es, ihrem Publikum ein bereicherndes Musik-erlebnis zu bieten. Uns erwartet ein Liederabend u.a. mit Werken von Clara Schumann und Alma Mahler.
17,60 Euro (statt 22 Euro)

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

.....

Name, Vorname	_____	E-Mail	_____
Straße, Hausnr.	_____	Telefon	_____
PLZ, Ort	_____		
Datum, Unterschrift	_____		

NeubibergABO empfehlen – Wahlveranstaltung gratis erhalten

Ich habe folgenden **Neukunden** für ein NeubibergABO geworben: _____

Für diese Veranstaltung löse ich meine Freikarte ein: _____